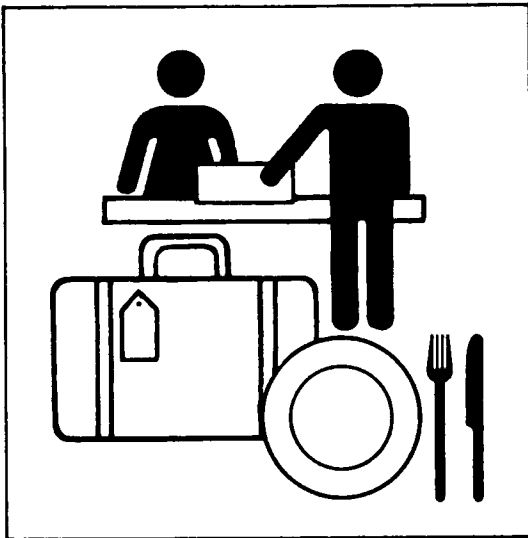


Statistisches Bundesamt

# Handel, Gastgewerbe, Reiseverkehr



Fachserie **6**

Reihe 3.1

Beschäftigte und Umsatz im Einzelhandel  
(Meßzahlen)

**Juni 1990**

Statistisches Bundesamt  
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

Metzler - Poeschel Stuttgart

## Inhalt

### Textteil

	Seite
1 Erläuterungen zur Einzelhandelsstatistik .....	3
2 Umsatz und Beschäftigte im Juni 1990 .....	5

### Tabellenteil

#### Meßzahlen

1 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen (1986 = 100) .....	6
2 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Erscheinungsformen (1986 = 100) .....	10

#### Prozentuale Veränderung

3 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen .....	11
4 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Erscheinungsformen .....	15

#### Meßzahlen und prozentuale Veränderung

5 Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen .....	16
6 Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Einzelhandel nach Erscheinungsformen .....	20

#### Paariger Vergleich (prozentuale Veränderung)

7 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Wirtschaftsklassen und Umsatzgrößenklassen im Juni 1990 gegenüber Juni 1989 .....	21
--	----

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

### Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . = keine Angaben, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Statist. Bundesamt - Bibliothek



16-04823

### Abkürzungen

- OAS = ohne ausgeprägten Schwerpunkt
- ANG = anderweitig nicht genannt

Die Berechnung von aggregierten Meßzahlen erfolgt auf Basis der absoluten Einzelwerte

Ergebnisse der Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer G I 1 veröffentlicht.

Herausgeber:  
Statistisches Bundesamt  
Gustav-Stresemann-Ring 11  
6200 Wiesbaden 1

Verlag:  
Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung:  
Hermann Leins GmbH & Co.  
Verlags-KG  
Holzwiesenstr. 2  
7408 Kusterdingen  
Telefon: 07071/33046  
Telex: 7 262 891 mepo d  
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im September 1990

Preis: DM 5,90

Bestellnummer: 2060310-90106

Copyright: Statistisches Bundesamt,  
Wiesbaden 1990  
Vervielfältigung - außer für gewerbliche  
Zwecke - mit Quellenangabe gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

### Rechtsgrundlage

Die hier vorgelegten Daten werden aufgrund des "Gesetz über die Statistik im Handel und Gastgewerbe (Handelsstatistikgesetz - HdStatG)" vom 10. November 1978 (BGBl. I S. 1733) in Verbindung mit dem "Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG)" vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) repräsentativ erhoben.

### Erhebungsbereich

Erfaßt werden die Unternehmen, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt im Einzelhandel (Unterabteilung 43 der Systematik der Wirtschaftszweige ohne Agenturtankstellen (4371); Ausgabe 1979) liegt.

### Erhebungseinheit

Erhebungseinheit ist das rechtlich selbständige Unternehmen. Die Meldungen sind zu erstatten für das Gesamtunternehmen, d.h. einschließlich etwaiger inländischer Nebenbetriebe und einzelhandelsfremder Tätigkeiten. Als Unternehmen gelten auch rechtlich selbständige Glieder von Organkreisen (Mutter- und Tochtergesellschaften) und Teile von Unternehmereinheiten.

### Erhebungsumfang

Nach der Rechtsgrundlage dürfen maximal 25 000 Einzelhandelsunternehmen befragt werden. Diese wurden aus dem nach Bundesländern, Wirtschaftsgruppen bzw. -klassen und Umsatzgrößenklassen geschichteten Anschriftenmaterial der Handels- und Gaststättenzählung 1985 zufällig ausgewählt. Für die Stichprobenziehung wurden von den insgesamt 339 318 am Stichtag (29.3.1985) ermittelten Unternehmen, nur 176 237 berücksichtigt, weil sie 1984 einschl. Umsatzsteuer mindestens 250 000 DM umgesetzt hatten, wobei für Neugründungen, die 1984 noch keinen Umsatz tätigten, die Zahl der Beschäftigten ausschlaggebend war. Als Ersatz für aus dem Berichtskreis ausscheidende Unternehmen (z.B. Löschung, Verlagerung der wirtschaftlichen Tätigkeit) werden ständig neugegründete Unternehmen zufällig ausgewählt und in den Berichtskreis eingeschleust.

### Erhebungsmethode

Die Einzelhandelsstatistik wird dezentral durchgeführt. Die Angaben werden im allgemeinen von den Statistischen Landesämtern erhoben und aufbereitet. Die Länderergebnisse werden vom Statistischen Bundesamt zu Bundesergebnissen zusammengeführt.

### Erhebungs- und Darstellungsmerkmale

Die monatlichen Erhebungen erfassen den Umsatz und die Anzahl der Vollzeitbeschäftigten. Bei Unternehmen mit Arbeitsstätten in mehreren Bundesländern werden die Angaben auch in der Unterteilung nach Bundesländern erfaßt.

### Ergebnisdarstellung

Erste vorläufige Ergebnisse der Einzelhandelsstatistik über die Umsatzentwicklung in 9 Wirtschaftsgruppen werden im Interesse einer aktuellen Berichterstattung zunächst in einer Pressemitteilung veröffentlicht, die gewöhnlich im ersten Drittel des zweiten auf den Berichtsmonat folgenden Monats erscheint. Bei den in der Pressemitteilung nachgewiesenen Zahlen für den Berichtsmonat handelt es sich um Ergebnisse, die auf den bis zum Zeitpunkt der ersten Aufbereitung nachgewiesenen Meldungen der an der Berichterstattung beteiligten Unternehmen beruhen; nicht vorliegende Angaben werden maschinell geschätzt. In diesem Monatsbericht sind bei der Berechnung der Maßzahlen zudem die Meldungen berücksichtigt, die nach Abschluß der Aufbereitung für die Pressemitteilung eingegangen sind.

Im Interesse einer möglichst genauen Darstellung der Ergebnisse in Zeitreihen werden die geschätzten Angaben eines Monatsberichts laufend anhand der nach Abschluß dieses Berichtes eingehenden Firmenmeldungen korrigiert. Diese Korrekturen können aus technischen Gründen erst in nachfolgenden Monatsberichten zum Tragen kommen.

Die Ergebnisse der Einzelhandelsstatistik werden in der Gliederung der Systematik der Wirtschaftszweige (WZ), Ausgabe 1979, dargestellt. Neben Ergebnissen für die neun Wirtschaftsgruppen der Unterabteilung "43 Einzelhandel" der WZ werden Ergebnisse für ausgewählte Wirtschaftsklassen veröffentlicht, soweit dies stichprobentheoretisch vertretbar erscheint. Darüber hinaus werden im Rahmen der monatlichen Einzelhandelsstatistik Ergebnisse in der Gliederung nach Erscheinungsformen bereitgestellt.

Der Darstellung der Ergebnisse - ausgenommen Tabelle 7 - liegen hochgerechnete Unternehmensmeldungen zugrunde. Die Tabelle 7 hebt sich methodisch und inhaltlich von den anderen Tabellen dadurch ab, daß in ihr nur nicht

hochgerechnete Angaben von Unternehmen berücksichtigt werden, für die ein "paariger" Vergleich durchgeführt werden kann. Paarig bedeutet, daß das Unternehmen im Vorjahresmonat zur gleichen Wirtschaftsklasse und Umsatzgrößenklasse wie im Monatsmonat zugeordnet war und daß für beide Monate Meldungen vorliegen.

#### Definitionen

##### Umsatz

Umsatz ist der Gesamtbetrag der abgerechneten Lieferungen und sonstigen Leistungen einschließlich Eigenverbrauch, Verkäufen an Betriebsangehörige sowie einschließlich gesondert in Rechnung gestellter Kosten für Fracht, Porto, Verpackung usw., ohne Rücksicht auf den Zahlungseingang und die Steuerpflicht.

Der Umsatz schließt auch Erlöse aus Kommissions- und Streckengeschäften sowie Provisionen und Kostenvergütungen aus der Vermittlung von Waren (nicht den Wert der vermittelten Waren) ein.

Nicht anzugeben sind jedoch Erlöse aus Land- und Forstwirtschaft sowie außerordentliche Erträge (z.B. aus dem Verkauf von Anlagevermögen) und betriebsfremde Erträge (z.B. Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung von betriebsfremd genutzten Gebäuden und Gebäudeteilen, Zinserträge aus nicht betriebsnotwendigem Kapital oder Erträge aus Beteiligungen).

An Kunden gewährte Skonti und Erlösschmälerungen (z.B. Preisnachlässe, Rabatte, Jahresrückvergütungen, Boni) sind bei der Ermittlung des Umsatzes abzusetzen.

Bei Zugehörigkeit zu einer umsatzsteuerlichen Organschaft sind sowohl der auf das Unternehmen entfallende Umsatz mit Dritten als auch Innenumsätze anzugeben, die mit den übrigen Tochtergesellschaften bzw. der Muttergesellschaft getätigt wurden.

##### Beschäftigte

Beschäftigte sind tätige Inhaber, mithelfende Familienangehörige sowie sämtliche Arbeitnehmer. Mitzuzählen sind auch vorübergehend Abwesende (z.B. Kranke, Urlauber, Wehrpflichtige, Mutterschaftsurlauber).

##### Teilzeitbeschäftigte

Teilzeitbeschäftigte sind tätige Personen, deren durchschnittliche Arbeitszeit kürzer ist als die orts-, branchen- oder betriebsübliche Wochenarbeitszeit.

#### Erscheinungsformen des Einzelhandels\*)

##### - Ambulanter Handel

Der Verkauf der Waren ist nicht an einen festen Standort gebunden, sondern erfolgt überwiegend "ambulant", z.B. auf Märkten, aus Verkaufswagen oder bei Hausbesuchen.

##### - Versandhandel

Die Waren werden mittels Katalog, Prospekt, Anzeige, Muster usw. oder durch Versandhandelsvertreter angeboten und dem Käufer nach Bestellung auf dem Versandwege durch die Post oder auf andere Weise zugestellt.

##### - Stationärer Einzelhandel

Der Verkauf der Waren erfolgt überwiegend direkt innerhalb einer offenen Verkaufsstelle (Ladengeschäft) oder an festem Standort. Diese Absatzform umfaßt neben den verschiedenen Erscheinungsformen von Ladengeschäften (z.B. Kaufhäuser, SB-Warenhäuser, Nahrungs- und Genussmittelgeschäfte) auch eine Reihe anderer Vertriebsformen, wie Kiosk, Handel vom Lager oder Tankstelle.

##### - Kaufhaus

Ladengeschäft, in dem überwiegend im Wege der Bedienung Waren aus mehreren Branchen angeboten werden, ohne daß ein warenhausähnliches Sortiment, das eine Nahrungsmittelabteilung einschließen würde, vorliegt. Die Verkaufsfläche umfaßt mindestens 1 000 qm.

##### - Warenhaus

Ladengeschäft, in dem Waren aus zahlreichen Branchen - Hauptrichtungen: Bekleidung, Textilien, Hausrat, Wohnbedarf sowie Nahrungsmittel und Getränke - angeboten werden. Die Verkaufsmethode reicht von Bedienung, z.B. im Textilbereich, bis zur Selbstbedienung, z.B. bei Lebensmitteln. Überwiegend werden jedoch andere Waren als Nahrungsmittel und Getränke in der Form der herkömmlichen Bedienung abgesetzt. Die Verkaufsfläche umfaßt mindestens 3 000 qm.

\*) Die Abgrenzung der einzelnen Erscheinungsformen ist auf Einbetriebsunternehmen abgestellt. Mehrbetriebsunternehmen werden dagegen nach einem Schwerpunktprinzip zugeordnet. Hierbei wird ein Mehrbetriebsunternehmen einer der Erscheinungsformen "Kaufhäuser", "Warenhäuser", "Selbstbedienungswarenhäuser", "Verbrauchermärkte", "Supermärkte" bzw. "andere Lebensmittelmärkte (ohne Frischwaren)" zugeordnet, wenn eine oder mehrere Arbeitsstätten dieses Unternehmens einer dieser Positionen zuzuordnen ist/sind und der überwiegende Unternehmensumsatz dort erwirtschaftet wird.

- Selbstbedienungs(SB)-Warenhaus

Ladengeschäft mit überwiegend Selbstbedienung, das ein umfassendes Sortiment von Waren aller Art mit Schwerpunkt bei Nahrungsmitteln und Getränken anbietet. Die Verkaufsfläche umfaßt mindestens 3 000 qm.

- Verbrauchermarkt

Ladengeschäft mit überwiegend Selbstbedienung, das vorwiegend Nahrungsmittel und Getränke sowie ergänzend als Randsortiment Waren verschiedener Branchen führt, soweit diese für die Selbstbedienung geeignet sind. Die Verkaufsfläche liegt zwischen 1 000 und 3 000 qm.

- Supermarkt

Ladengeschäft, das auf einer Verkaufsfläche von mindestens 400 qm Nahrungsmittel und Getränke einschließlich Frischwaren (Obst, Gemüse, Südfrüchte, Fleisch u.ä.) und ergänzend problemlose Waren anderer Branchen überwiegend in Selbstbedienung anbietet.

- Anderer Lebensmittelmarkt (ohne Frischwaren)

Ladengeschäft, das auf einer Verkaufsfläche von mindestens 400 qm Nahrungsmittel und Getränke, jedoch ohne Frischwaren, und ergänzend problemlose Waren anderer Branchen überwiegend in Selbstbedienung anbietet.

- Ladengeschäft anderer Art

(Fach-, Spezialgeschäfte)

Hierzu zählen alle Ladengeschäfte, die den vorher genannten speziellen Formen nicht zugeordnet werden können. Das sind zum einen alle Geschäfte im spezialisierten Nicht-Lebensmittelhandel. Zum anderen sind das aber auch Ladengeschäfte mit Waren verschiedener Art oder überwiegend Nahrungsmitteln und Getränken, soweit Verkaufsfläche oder Bedienungsform den jeweiligen Bedingungen nicht entsprechen.

- Restlicher stationärer Einzelhandel

Hierzu zählen eine Reihe anderer Betriebsformen, wie Kiosk, Handel vom Lager oder Tankstelle.

2 Umsatz und Beschäftigte im Juni 1990

Die Unternehmen des Einzelhandels im Bundesgebiet setzten im Juni 1990 bei 25 Verkaufstagen nominal (in jeweiligen Preisen) 3,8 % mehr um als im Juni 1989, der auch 25 Verkaufstag hatte. Real (in Preisen von 1990) wurde ein Umsatzzuwachs von 2,7 % errechnet.

Fünf der neun Wirtschaftsgruppen des Einzelhandels erzielten im Juni 1990 eine nominale und reale Umsatzsteigerung gegenüber dem gleichen Vorjahresmonat. Es sind dies der Einzelhandel mit elektrotechnischen Erzeugnissen, Musikinstrumenten (nominal + 14,4 %; real + 14,7 %), mit Waren verschiedener Art (+ 7,9 : + 7,8), mit Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren (+ 5,4 : + 2,6), mit Textilien, Bekleidung, Schuhen, Lederwaren (+ 4,3 : + 3,1) und der Einzelhandel mit pharmazeutischen, kosmetischen und medizinischen Erzeugnissen (+ 1,5 : + 1,0).

Nur ein nominales Umsatzplus gegenüber Juni 1989 verzeichneten der Einzelhandel mit Einrichtungsgegenständen (+ 0,5 : - 1,7) und

der Einzelhandel mit Papierwaren, Druckerzeugnissen, Büromaschinen (+ 0,2 : - 1,7).

Sowohl nominal als auch real unter den Umsatzwerten des Vorjahresmonats blieben der Einzelhandel mit Fahrzeugen, Fahrzeugteilen und -reifen (- 1,3 : - 2,6) und der Einzelhandel mit Kraft- und Schmierstoffen (- 6,4 : - 4,4).

Die Versandhandelsunternehmen und die Warenhausunternehmen konnten ihre nominalen Umsätze gegenüber Juni 1989 um 4,7 bzw. 3,6 % steigern.

Im ersten Halbjahr 1990 setzte der gesamte Einzelhandel nominal 7,8 % und real 6,0 % mehr um als im gleichen Vorjahreszeitraum.

In den Einzelhandelsunternehmen waren Ende Juni 1990 2,1 % mehr Personen (Inhaber, mit-helfende Familienangehörige und Arbeitnehmer einschließlich Auszubildender) tätig als Ende Juni 1989. Diese Steigerung ist zurückzuführen auf eine Zunahme der Zahl der Teilzeitbeschäftigten um 4,5 % und der Zahl der Vollbeschäftigten um 0,7 %.

TABELLENTEIL  
1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
1986 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		JUN. 1990	JUN. 1989	MAI. 1990	JAN./JUN. 1990	JUN. 1990	JUN. 1989	MAI. 1990	JAN./JUN. 1990
		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980			
431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRÄNKEN, TABAKWAREN									
431 11	NAHRUNGSM., GETRÄNKEN USW (OH. REFORMW.), DAS	121,4	113,9	123,6	117,6	115,0	110,9	117,1	112,7
431 15	REFORMWAREN	95,4	93,6	100,4	101,1	.	.	.	.
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRÄNKEN, TABAKWAREN, DAS	121,2	113,8	123,4	117,5	114,9	110,7	116,9	112,6
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	97,8	95,8	95,5	99,9	93,8	93,9	95,4	96,0
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNISSEN	111,3	91,3	104,5	109,3	96,7	84,3	91,0	94,1
431 43	WILD, GEFLÜGEL	116,0	95,4	113,6	117,0	.	.	.	.
431 44	SÜßWAREN	76,6	68,2	77,9	81,0	78,0	69,7	79,4	82,7
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	443,9	527,1	540,3	515,5	500,6	579,0	609,5	579,9
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	103,8	99,9	120,5	106,8	98,2	100,6	114,2	101,6
431 47	BROT, KONFITURWAREN	117,0	115,0	116,7	113,5	112,3	113,1	112,4	109,7
431 48	KARTOFFELN, GEMÜSE, OBST	127,3	129,0	137,0	111,6	89,7	99,7	96,1	85,5
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.	.	.	.	.
431 4	NAHRUNGSMITTELN	127,1	128,5	142,0	129,5	118,1	124,7	133,0	123,6
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	115,0	105,1	107,0	98,0	113,8	104,9	105,9	97,0
431 65	BIER, ALKOHOLF. GETRÄNKEN	122,4	122,3	131,9	112,0	116,5	118,7	125,6	107,2
431 6	GETRÄNKEN	121,0	118,9	127,1	109,3	115,9	116,0	122,0	105,2
431 9	TABAKWAREN	103,1	104,2	108,6	102,4	93,1	98,6	96,1	93,2
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRÄNKEN, TABAKWAREN	120,4	114,2	123,6	116,9	113,9	111,0	116,9	111,8
432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN									
432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, DAS	92,9	90,4	114,9	104,5	88,7	87,3	109,8	100,0
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	95,8	82,9	105,4	107,1	.	.	.	.
432 31	OBERBEKLEIDUNG, DAS	93,5	87,9	116,5	105,9	88,9	84,4	110,8	101,0
432 33	HERREN OBERBEKLEIDUNG	95,5	85,5	121,3	105,3	90,1	81,8	114,5	99,6
432 35	DAMEN OBERBEKLEIDUNG	90,1	87,8	114,8	102,3	86,0	84,3	109,5	97,8
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHÖR F. KINDER U. SAUGL.	106,2	89,1	121,6	116,9	.	.	.	.
432 3	OBERBEKLEIDG., KIND.- U. SAUGL. BEKLEIDG.	91,9	87,7	116,1	103,9	87,5	84,2	110,5	99,1
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	110,9	105,1	128,6	111,6	104,5	100,3	121,3	105,4
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	107,9	107,8	135,2	110,7	101,5	103,2	127,3	104,6
432 48	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.	.	.	.	.
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDG. ZUBEH. F. HERR. U. DAMEN USW	106,3	103,0	129,7	108,9	100,1	98,4	122,2	102,9
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	45,5	51,3	48,0	62,8	44,2	50,4	46,6	61,2
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF, HANDARBEITEN	51,8	55,5	54,5	66,0	49,7	54,1	52,4	63,9
432 6	KUERSCHNERWAREN	17,5	28,5	19,4	33,3	.	.	.	.
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSGESTOFF	101,4	107,1	105,5	103,7	98,5	105,2	102,4	100,9
432 72	TEPPICHEN	76,5	78,6	76,1	94,0	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

## 1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1986 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		JUN. 1990	JUN. 1989	MAI. 1990	JAN./JUN. 1990	JUN. 1990	JUN. 1989	MAI. 1990	JAN./JUN. 1990
		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980			
EINZELHANDEL MIT (IN) ...									
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	107,5	98,6	110,2	109,6	105,3	97,4	108,0	107,5
432 74	BETTWAREN	106,0	100,0	101,1	109,3	103,4	98,8	98,7	107,0
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	.	.	.	.	.	.	.	.
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL, BODENBELAEGEN, BETTWAREN	97,9	94,6	98,8	103,8	95,6	93,3	96,6	101,5
432 81	SCHUHEN	97,7	91,2	131,4	102,8	92,1	87,8	123,9	97,2
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	85,2	85,6	94,2	86,7	81,5	83,1	90,2	83,2
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	96,3	90,6	127,2	101,0	90,9	87,2	120,1	95,6
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	92,2	88,4	114,2	102,4	87,8	85,2	109,2	97,8
433 EINZELHANDEL MIT EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)									
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, GAS	117,9	121,1	131,8	117,7	111,6	117,0	125,0	111,9
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	149,8	134,7	169,2	151,1	144,6	132,4	163,4	146,6
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	119,3	124,6	135,7	112,9	110,6	118,5	126,1	105,2
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.	.	.	.	.
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	136,5	129,5	154,0	135,7	130,5	126,1	147,5	130,7
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	102,6	100,6	103,3	97,1	94,4	95,2	95,3	89,9
433 4	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	120,9	121,5	129,7	128,1	112,2	115,6	120,6	119,6
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	128,9	134,2	153,8	131,8	.	.	.	.
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)	138,4	177,6	144,2	147,3	.	.	.	.
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	99,3	101,5	93,8	88,6	.	.	.	.
433 5	ANTIQUITAET., KUNST- GEGENSTAENDEN U. AE.	126,9	146,6	137,0	129,6	.	.	.	.
433 6	GALANTERIEWAPEN, GESCHENKARTIKELN	106,6	110,3	104,7	98,8	.	.	.	.
433 7	TAPETEN	.	.	.	.	.	.	.	.
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	131,3	129,0	130,9	118,7	.	.	.	.
433 9	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
433	EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	123,7	123,2	134,1	127,8	116,0	118,0	126,0	120,5
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW									
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	119,2	110,9	117,6	113,8	119,0	111,4	117,5	113,8
434 15	DEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	102,1	95,7	102,5	99,1	99,8	94,8	100,4	97,3
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USW	111,9	104,5	111,2	107,5	111,1	104,6	110,5	107,0
434 2	LEUCHTEN	101,3	103,2	115,4	106,7	99,4	101,8	113,3	104,9
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	112,4	95,1	108,0	112,8	118,1	99,5	113,4	118,4
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	101,4	90,0	101,4	104,2	93,5	85,6	93,6	96,6
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	99,1	95,8	93,0	98,0	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

## 1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1986 = 100

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		JUN. 1990	JUN. 1989	MAI. 1990	JAN./JUN. 1990	JUN. 1990	JUN. 1989	MAI. 1990	JAN./JUN. 1990
		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980			
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...								
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	111,0	97,0	108,2	110,6	114,5	99,8	111,4	114,2
	435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.								
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROART.	99,0	97,3	101,4	102,5	92,2	92,7	94,6	96,0
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	150,1	144,5	172,2	151,2	.	.	.	.
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BUEROART. USW	107,6	105,2	113,3	110,7	100,2	100,3	105,8	103,7
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	97,5	100,3	97,9	104,1	88,2	93,4	89,0	95,2
435 45	UNTERHALTUNGSSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	116,7	116,6	114,6	115,3	105,5	108,7	104,1	105,4
435 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	101,5	103,7	101,4	106,4	91,8	96,6	92,2	97,4
435 6	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, DRG. MITTELN	146,0	137,3	150,9	146,0	146,3	138,3	152,1	150,4
435	PAPIERW., DRUCKERZEUG- NISSEN, BUEROMASCH.	108,3	108,1	110,3	112,2	101,7	103,5	104,2	106,5
	436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW								
436 1	APOTHEKEN	118,4	117,4	120,4	117,4	112,2	111,6	114,1	111,8
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	119,9	131,6	130,3	118,1	.	.	.	.
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KOEERPERPFLEGEMITTELN	120,4	113,9	128,9	119,1	.	.	.	.
436 61	DROGERIEN U. AE.	121,6	115,7	131,3	119,8	.	.	.	.
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGSMITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.	.	.	.	.
436 6	DROGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	120,7	115,2	130,3	119,0	116,4	112,3	125,8	115,1
436 8	LACKEN, FARBEN	103,2	100,7	107,8	99,3	97,8	97,3	102,3	94,5
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	118,7	117,0	122,3	117,5	112,9	111,7	116,4	112,3
	437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)								
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	123,7	132,0	133,7	125,3	116,2	121,6	125,3	116,9
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	123,7	132,0	133,7	125,3	116,2	121,6	125,3	116,9
	438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN								
438 11	KRAFTWAGEN	146,0	148,3	156,0	141,5	132,5	136,3	141,5	128,7
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	119,2	123,2	124,4	113,2	.	.	.	.
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGEN- TEILEN U. -REIFEN	144,4	146,7	154,0	139,7	131,0	134,9	139,8	127,1
438 5	ZWEIRAEDErn, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	208,2	193,0	245,2	187,4	185,7	178,1	219,0	166,2
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUG- TEILEN U. -REIFEN	146,2	148,0	156,6	141,1	132,7	136,2	142,2	128,3
	439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART								
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	90,6	92,9	148,9	111,5	90,9	94,6	146,5	106,8
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	97,5	98,0	117,5	105,2	96,2	97,2	115,5	102,9
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	98,7	99,8	109,8	99,6	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.



## 1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1986 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		JUN. 1990	JUN. 1989	MAI. 1990	JAN./JUN. 1990	JUN. 1990	JUN. 1989	MAI. 1990	JAN./JUN. 1990
		IN JEWELIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980			
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...								
439 41	FOTO- U. KINOGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	112,6	113,5	114,6	101,7	114,3	115,6	116,3	103,3
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	99,6	88,4	105,8	97,1	101,0	89,9	107,2	98,5
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	110,0	108,5	112,8	100,7	111,6	110,5	114,5	102,3
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	101,9	99,1	110,9	99,0	101,3	99,1	110,2	98,4
439 61	SPIELWAREN	105,2	97,8	96,8	117,5	99,8	94,3	91,9	112,0
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	112,5	106,4	124,4	106,7	109,3	104,4	121,1	104,0
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	110,3	103,8	116,0	110,0	106,4	101,4	112,3	106,4
439 7	BRENNSTOFFEN	93,9	72,6	90,9	88,3	99,6	74,2	94,1	88,5
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	92,1	86,6	111,1	107,9	88,6	84,3	106,9	104,1
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPTTR. NICHT- NAHRUNGSM.	91,8	86,2	99,9	100,0	87,8	83,9	95,6	96,1
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPTTR. NAHRUNGSM.	129,1	120,3	132,8	125,5	123,5	117,4	127,1	120,8
439 8	WAREN VERSCH. ART	104,8	98,1	113,6	110,4	100,4	95,6	108,9	106,4
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	133,5	126,8	142,7	120,0	133,7	129,2	143,0	121,4
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.	.	.	.	.
439 9	SONST. WAREN, ANG	133,3	126,8	142,6	120,0	133,5	129,2	142,9	121,4
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	104,6	96,9	113,1	107,5	101,9	94,5	109,2	103,7
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTURTANKSTELLEN)	116,2	111,8	124,6	116,8	109,8	106,8	117,5	110,7

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

## 2 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH ERSCHEINUNGSFORMEN

1986 = 100

ERSCHEINUNGSFORM	UMSATZ			
	JUN. 1990	JUN. 1989	MAI. 1990	JAN./JUN. 1990
	IN JEWEILIGEN PREISEN			
AMBULANTER HANDEL	106,1	105,6	113,5	101,1
VERSANDHANDEL				
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	84,2	77,2	109,3	106,7
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	92,5	92,8	107,2	108,5
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	87,6	83,7	106,4	107,4
STATIONAERER EINZELHANDEL				
LADENGESCHAEFTE				
WARENHAEUER	87,6	84,5	92,6	96,4
KAUFHAEUER	89,3	83,1	93,8	93,9
WAREN- U. KAUFHAEUER ZUS.	86,0	84,2	92,9	95,8
SB-WARENHAEUER	131,8	121,6	135,0	127,9
VERBRAUCHERMAERKTE	133,8	125,6	136,7	129,0
SB-WARENH./VERBRAUCHERM. ZUS.	132,0	122,0	135,2	128,0
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	115,4	107,9	126,2	116,3
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	142,4	132,8	155,0	133,4
SUPERMAERKTE	124,6	115,7	127,5	121,2
ANDERE SB-LEBENSMITTELM-ERKTE (OHNE FRISCHWAREN)	122,1	115,5	125,2	117,6
UEBRIGE NAHRUNGS-UND GENUSSMITTELGESCHAEFTE	116,3	112,3	119,3	112,9
LADENGESCHAEFTE ANDERER ART 2)	113,9	111,4	126,1	116,1
LADENGESCHAEFTE ZUSAMMEN	115,5	110,9	123,6	115,9
RESTLICHER STATIONAERER EINZELHANDEL	131,3	128,5	137,8	126,9
STATIONAERER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	117,6	113,3	125,5	117,4
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	116,2	111,8	124,6	116,8

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.- 2) FACHEINZELHANDEL OHNE EINZELHANDEL MIT NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN (WIRTSCHAFTSSYSTEMATISCHE ZUORDNUNG 432 . BIS EINSCHL. 439 6).

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE					
		JUN. 1990 GEGENUEBER		JUN. 90 UND MAI. 90 GEGENUEBER	JAN./JUN. 90 GEGENUEBER	JUN. 90 GEGENUEBER	JAN./JUN. 90 GEGENUEBER
		JUN. 1989	MAI. 1990	JUN. 89 UND MAI. 89	JAN./JUN. 89	JUN. 89	JAN./JUN. 89
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN			IN PREISEN DES JAHRES 1980 1986 = 100		

431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN

431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), OAS	6,5	-1,8	8,2	9,3	3,6	5,6
431 15	REFORMWAREN	1,9	-5,0	0,0	-6,4	-0,9	-9,5
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN, OAS	6,5	-1,8	8,2	9,2	3,7	5,6
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	2,1	-1,7	4,4	3,8	-0,2	1,0
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNISSEN	22,0	6,6	20,6	13,8	14,7	7,6
431 43	WILD, GEFLUEGEL	21,5	2,1	25,0	23,6	.	.
431 44	SUESSWAREN	12,3	-1,7	4,2	3,5	12,0	3,3
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	-15,8	-17,8	-1,5	7,6	-13,5	10,1
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	3,9	-13,9	12,7	11,6	-2,4	4,6
431 47	BROT, KONDIKTORWAREN	1,7	0,2	4,0	-0,1	-0,7	-2,3
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	-1,3	-7,1	-0,4	2,1	-10,0	-13,8
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.	.	.
431 4	NAHRUNGSMITTELN	-1,1	-10,5	5,7	7,5	-5,3	2,3
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	9,4	7,5	6,6	5,6	8,5	4,7
431 65	BIER, ALKOHOLF. GETRAENKEN	0,1	-7,2	5,3	8,6	-1,9	6,4
431 6	GETRAENKEN	1,7	-4,8	5,6	8,0	-0,1	6,1
431 9	TABAKWAREN	-1,1	-5,1	1,9	3,3	-5,5	-0,9
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	5,4	-2,6	7,6	8,7	2,6	5,1

432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN

432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, OAS	2,8	-19,1	7,1	6,3	1,6	5,0
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	15,6	-9,1	23,5	22,9	.	.
432 31	OBERBEKLEIDUNG, OAS	6,4	-19,7	9,4	8,3	5,3	7,2
432 33	HERRENOBERBEKLEIDUNG	11,7	-21,3	13,4	11,2	10,1	9,5
432 35	DAMENBERBEKLEIDUNG	2,7	-21,5	5,5	5,1	2,0	4,3
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDEP U. SAEUGL.	7,2	-12,8	10,3	7,6	.	.
432 3	OBERBEKLEIDG., KIND.- U. SAEUGL. BEKLEIDG.	4,8	-20,8	7,5	6,7	3,9	5,7
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	5,5	-13,8	10,8	8,1	4,1	6,6
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	0,1	-20,2	8,8	9,1	-1,6	7,3
432 48	KOPFBEDeckUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.	.	.
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDGS. ZUBEH. F. HERR. U. DAMEN USW	3,2	-18,1	8,4	7,5	1,7	5,9
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	-11,3	-5,1	-4,5	-4,4	-12,4	-5,6
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF, HANDARBEITEN	-6,8	-5,0	-1,5	-3,6	-8,2	-4,9
432 6	KUERSCHNERWAREN	-38,4	-9,7	-35,2	-28,3	.	.
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSSTOFF	-5,3	-3,8	-1,4	-1,3	-6,4	-2,4
432 72	TEPPICHEN	-2,7	0,5	-3,5	-1,3	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE					
		JUN. 1990 GEGENUEBER		JUN. 90 UND MAI. 90 GEGENUEBER	JAN./JUN. 90 GEGENUEBER	JUN. 90 GEGENUEBER	JAN./JUN. 90 GEGENUEBER
		JUN. 1989	MAI. 1990	JUN. 89 UND MAI. 89	JAN./JUN. 89	JUN. 89	JAN./JUN. 89
		IN JEWEILIGEN PREISEN			IN PREISEN DES JAHRES 1986 = 100		
EINZELHANDEL MIT (IH) ...							
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	9,0	-2,4	10,7	6,8	8,1	5,8
432 74	BETTWAREN	5,9	4,8	12,0	7,1	4,7	6,1
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	.	.	.	.	.	.
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL., BODENBELAEGEN, BETTWAREN	3,4	-0,9	5,9	3,5	2,4	2,4
432 81	SCHUHEN	7,1	-25,6	8,7	6,7	4,9	4,6
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	-0,4	-9,6	4,6	3,2	-1,9	1,9
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	6,3	-24,3	8,3	6,4	4,2	4,3
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	4,3	-19,7	7,3	6,1	3,1	4,9
433 EINZELHANDEL MIT EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)							
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, DAS	-2,6	-10,5	0,3	4,4	-4,6	2,3
433 13	KLEINEISENH., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	11,3	-11,4	15,3	15,2	9,2	13,3
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	-4,2	-12,1	1,4	4,4	-6,7	1,8
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.	.	.
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	5,4	-11,4	9,7	11,1	3,5	9,2
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	2,0	-0,7	4,0	4,3	-0,9	1,4
433 4	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	-0,5	-6,8	6,7	6,4	-2,9	3,9
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	-4,0	-16,2	18,6	8,7	.	.
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)	-22,1	-4,0	-6,5	6,8	.	.
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	-2,1	6,0	-6,4	-2,3	.	.
433 5	ANTIQUITAET., KUNST- GEGENSTAENDEN U. AE.	-13,4	-7,4	1,5	6,1	.	.
433 6	GLANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	-3,4	1,8	-1,1	-0,5	.	.
433 7	TAPETEN	.	.	.	.	.	.
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	1,8	0,3	6,5	10,0	.	.
433 9	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.	.	.
433	EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	0,5	-7,7	7,1	7,4	-1,7	5,1
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW							
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	7,5	1,3	11,9	8,2	6,9	7,7
434 15	OFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	6,7	-0,4	10,0	7,3	5,3	6,0
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USW	7,2	0,6	11,2	7,8	6,3	7,1
434 2	LEUCHTEN	-1,9	-12,2	6,8	-1,1	-2,4	-1,5
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	18,2	4,1	20,3	14,1	18,6	14,5
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	12,6	-0,0	11,8	5,5	9,2	2,2
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	3,4	6,5	4,4	4,3	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE					
		JUN. 1990 GEGENUEBER		JUN. 90 UND MAY. 90 GEGENUEBER	JAN./JUN. 90 GEGENUEBER	JUN. 90 GEGENUEBER	JAN./JUN. 90 GEGENUEBER
		JUN. 1989	MAY. 1990	JUN. 89 UND MAY. 89	JAN./JUN. 89	JUN. 89	JAN./JUN. 89
		IN JEWEILIGEN PREISEN			IN PREISEN DES JAHRES 1980 1986 = 100		
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	14,4	2,7	16,9	11,5	14,7	11,8
435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.							
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROART.	1,7	-2,4	8,0	6,9	-0,6	4,6
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	3,9	-12,8	13,2	9,1	.	.
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BUEROART. USW	2,2	-5,1	9,3	7,4	-0,1	5,1
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	-2,8	-0,5	3,4	3,5	-5,6	1,1
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	0,1	1,9	4,2	3,9	-2,9	1,4
435 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	-2,1	0,1	3,6	3,6	-5,0	1,2
435 6	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	6,3	-3,3	17,6	15,7	5,8	18,1
435	PAPIERW., DRUCKERZEUG- NISSEN, BUEROMASCH.	0,2	-1,8	7,1	6,3	-1,7	5,2
436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW							
436 1	APOTHEKEN	0,8	-1,6	3,5	5,8	0,6	5,5
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	-8,9	-8,0	0,0	-0,8	.	.
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGE MITTELN	5,8	-6,6	8,2	7,6	.	.
436 61	DROGERIEN U. AE.	5,1	-7,4	8,4	9,3	.	.
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.	.	.
436 6	DROGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	4,8	-7,3	8,2	9,2	3,7	8,1
436 8	LACKEN, FARBEN	2,5	-4,3	4,9	5,4	0,5	3,4
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	1,5	-3,0	4,4	6,2	1,0	5,8
437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)							
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	-6,4	-7,5	-4,4	-0,1	-4,4	0,0
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	-6,4	-7,5	-4,4	-0,1	-4,4	0,0
438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN							
438 11	KRAFTWAGEN	-1,5	-6,4	7,7	7,3	-2,8	5,9
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	-3,2	-4,2	-0,1	0,5	.	.
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGEN- TEILEN U. -REIFEN	-1,6	-6,3	7,3	6,9	-2,9	5,6
438 5	ZWEIRAEDERN, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	7,9	-15,1	11,3	14,3	4,3	10,4
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUG- TEILEN U. -REIFEN	-1,3	-6,7	7,4	7,2	-2,6	5,8
439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART							
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	-2,4	-39,1	4,2	2,7	-3,9	0,8
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	-0,4	-17,0	1,3	2,6	-1,0	1,2
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	-1,2	-10,1	6,3	3,2	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE					
		JUN. 1990 GEGENUEBER		JUN. 90 UND MAI. 90 GEGENUEBER	JAN./JUN. 90 GEGENUEBER	JUN. 90 GEGENUEBER	JAN./JUN. 90 GEGENUEBER
		JUN. 1989	MAI. 1990	JUN. 89 UND MAI. 89	JAN./JUN. 89	JUN. 89	JAN./JUN. 89
		IN JEWEILIGEN PREISEN			IN PREISEN DES JAHRES 1980 1986 = 100		
439 41	FOTO- U. KINOGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	-0,8	-1,7	6,2	7,7	-1,2	7,4
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	12,7	-5,8	20,8	8,8	12,3	8,6
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	1,4	-2,5	8,6	7,9	1,0	7,6
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	2,9	-8,1	9,5	4,7	2,3	4,0
439 61	SPIELWAREN	7,6	8,7	5,2	13,6	5,8	12,0
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	5,7	-9,6	6,8	0,8	4,7	-0,3
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	6,2	-4,9	6,3	4,7	5,0	3,3
439 7	BRENNSTOFFEHN	29,4	3,3	31,1	32,1	34,2	29,0
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	6,4	-17,0	10,5	8,0	5,0	6,6
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NICHT- NAHRUNGSM.	6,5	-8,1	8,6	7,0	4,7	5,0
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NAHRUNGSM.	7,3	-2,8	7,5	7,5	5,3	5,0
439 8	WAREN VERSCH. ART	6,8	-7,8	8,5	7,4	5,0	5,3
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	5,2	-6,4	10,1	10,8	3,5	9,2
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.	.	.
439 9	SONST. WAREN, ANG	5,1	-6,5	10,0	10,8	3,4	9,2
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	7,9	-7,6	10,1	9,0	7,8	7,8
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTURTANKSTELLEN)	3,8	-6,8	7,8	7,8	2,7	6,0

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

4 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH ERSCHEINUNGSFORMEN  
PROZENT

ERSCHEINUNGSFORM	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
	JUN. 1990 GEGENUEBER		JUN. 1990 UND MAY. 1990 GEGENUEBER	JAN. / JUN. 1990 GEGENUEBER
	JUN. 1989	MAY. 1990	JUN. 1989 UND MAY. 1989	JAN. / JUN. 1989
	IN JEWEILIGEN PREISEN			
AMBULANTER HANDEL	0,5	-6,5	4,8	5,0
VERSANDHANDEL				
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	9,0	-23,0	15,0	9,9
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	-0,4	-13,7	6,8	3,9
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	4,7	-19,2	11,3	7,3
STATIONAERER EINZELHANDEL				
LADENGESCHAEFTE				
WARENHAEUER	3,6	-5,4	5,7	5,1
KAUFAEUER	7,5	-4,9	7,1	6,3
WAREN- U. KAUFHAEUER ZUS.	4,5	-5,3	6,1	5,4
SB-WARENHAEUER	8,4	-2,4	8,4	8,3
VERBRAUCHERMAERKTE	6,5	-2,2	6,4	7,6
SB-WARENH./VERBRAUCHERM. ZUS.	8,1	-2,4	8,2	8,2
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	7,0	-8,5	8,7	7,7
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	7,2	-8,2	10,2	11,1
SUPERMAERKTE	7,6	-2,3	9,3	10,2
ANDERE SB-LEBENSMITTELMAERKTE (OHNE FRISCHWAREN)	5,7	-2,5	9,6	11,0
UEBRIGE NAHRUNGS-UND GENUSS- MITTELGESCHAEFTE	3,5	-2,5	5,9	7,3
LADENGESCHAEFTE ANDERER ART 2)	2,3	-9,7	7,5	7,0
LADENGESCHAEFTE ZUSAMMEN	4,1	-6,6	7,6	7,7
RESTLICHER STATIONAERER EINZELHANDEL	2,2	-4,7	7,9	9,0
STATIONAERER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	3,8	-6,3	7,7	7,8
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	3,8	-6,8	7,8	7,8

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.- 2) FACHEINZELHANDEL OHNE EINZELHANDEL MIT NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN (WIRTSCHAFTSSYSTEMATISCHE ZUORDNUNG 422 . BIS EINSCHL. 439 6).

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAEFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL								
		INS-GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS-GESAMT	DAVON		
			VOLL-BESCHAEFTIGTE	TEIL-ZEIT-BESCHAEFTIGTE		VOLLBESCHAEFTIGTE	TEILZEITBESCHAEFTIGTE	VOLL-BESCHAEFTIGTE	TEILZEIT-BESCHAEFTIGTE				
		JUN. 1990	JUN. 1989	MAI. 1990	JUN. 1989	MAI. 1990	JUN. 1989	MAI. 1990	JUN. 1989	MAI. 1990	JAN./JUN. 1990 GEGENUEBER	JAN./JUN. 1989	
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		1986 = 100			PROZENT								

431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN

431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), DAS	108,3	98,8	120,4	3,3	0,2	1,3	-0,3	5,4	0,7	3,7	1,5	6,1
431 15	REFORMWAREN	101,6	104,2	98,6	-2,1	-1,1	-0,2	1,2	-4,4	-3,9	-2,3	-3,1	-1,2
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN, DAS	108,2	98,8	120,1	3,2	0,2	1,3	-0,3	5,3	0,7	3,6	1,5	6,1
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	99,4	87,0	110,7	2,6	0,2	-5,4	-2,2	9,2	2,0	0,8	-6,1	6,6
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNISSEN	97,8	106,2	90,1	10,6	2,9	12,4	11,4	8,6	-5,0	7,0	5,6	8,4
431 43	WILD, GEFLUEGEL	113,7	120,4	109,4	6,4	-0,7	17,5	-	-0,2	-1,1	8,1	16,3	3,1
431 44	SUESSWAREN	91,8	87,6	96,4	-0,9	1,3	-2,4	0,2	0,7	2,5	-2,3	-1,4	-3,2
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	238,0	238,6	237,3	-1,3	-4,7	-5,4	1,0	4,2	-10,8	1,8	-6,6	12,7
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	88,2	87,4	89,8	-3,3	-1,0	-1,7	-1,0	-6,0	-1,0	-2,9	-1,6	-5,2
431 47	BROT, KONFITURWAREN	95,3	86,2	109,4	-8,7	-0,7	-6,9	0,9	-10,8	-2,6	-8,8	-7,2	-10,7
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	95,3	87,3	103,1	-8,4	-0,9	-6,5	-0,0	-9,9	-1,6	-5,8	-5,3	-6,2
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
431 4	NAHRUNGSMITTELN	99,3	95,5	104,4	-3,4	-0,9	-2,5	0,3	-4,5	-2,4	-2,6	-2,8	-2,5
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	74,6	73,2	76,7	-6,4	-1,3	-2,1	-1,2	-12,0	-1,5	-6,7	-2,2	-12,6
431 65	BIER, ALKOHOLF. GETRAENKEN	103,4	99,4	107,8	-1,2	-0,1	1,6	0,2	-3,9	-0,4	2,8	3,3	2,2
431 6	GETRAENKEN	96,6	92,5	101,5	-2,2	-0,3	0,8	-0,1	-5,2	-0,6	0,8	2,1	-0,4
431 9	TABAKWAREN	96,2	90,1	102,5	-1,5	-0,5	-0,8	-0,1	-2,2	-0,9	-1,7	-0,0	-3,2
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	106,1	97,7	116,5	2,0	0,0	0,7	-0,2	3,5	0,2	2,6	0,9	4,4

432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN

432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, DAS	101,6	93,3	112,3	1,4	0,0	-0,9	-0,4	3,9	0,5	1,0	-0,9	3,2
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	92,0	74,5	106,9	2,8	-0,4	4,9	-2,3	1,5	0,7	5,6	7,0	4,8
432 31	OBERBEKLEIDUNG, DAS	103,8	99,7	109,3	0,0	0,4	-1,7	-0,2	2,2	1,1	-0,4	-2,5	2,5
432 33	HERREN OBERBEKLEIDUNG	97,9	95,9	101,4	4,5	0,2	6,1	-0,1	2,1	0,8	3,5	5,3	0,6
432 35	DAMEN OBERBEKLEIDUNG	106,2	100,2	112,3	5,9	0,0	1,7	-0,8	10,0	0,7	4,4	1,2	7,6
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	121,3	108,8	139,0	9,2	-0,2	3,1	-2,1	16,9	1,9	6,6	4,0	9,8
432 3	OBERBEKLEIDG., KIND.- U. SAEUGL. BEKLEIDG.	104,8	99,7	111,0	4,1	0,1	1,2	-0,6	7,3	0,9	2,9	0,6	5,6
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	103,0	99,6	106,4	-0,6	-0,2	7,5	2,0	-7,0	-2,1	-0,3	4,0	-3,8
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	93,1	98,8	88,8	-5,5	1,4	-3,9	0,5	-6,8	2,1	-1,4	-5,6	2,3
432 48	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDGS. ZUBEH. F. HERR. U. DAMEN USW	96,7	95,3	98,0	-2,5	0,4	2,6	1,6	-6,6	-0,7	-1,2	-1,1	-1,4
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI-BEDARF	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	65,5	64,7	66,1	-4,0	3,9	-5,7	3,6	-2,4	4,1	-4,4	-6,3	-2,8
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI-BEDARF, HANDARBEITEN	71,7	66,2	76,8	-0,9	3,1	-5,4	3,0	2,9	3,3	-2,2	-6,6	1,8
432 6	KUERSCHNERWAREN	47,0	43,6	54,8	-23,6	-6,3	-29,3	-4,8	-10,4	-9,1	-22,7	-28,0	-10,2
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSTOFF	91,7	86,7	99,9	-1,0	-0,2	-4,8	-1,6	4,8	1,7	-1,5	-5,3	4,6

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.



5 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAEFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL								
		INS-GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS-GESAMT	DAVON		
			VOLL-BESCHAEFTIGTE	TEIL-ZEIT-BESCHAEFTIGTE		VOLLBESCHAEFTIGTE	TEILZEITBESCHAEFTIGTE	VOLL-BESCHAEFTIGTE	TEILZEIT-BESCHAEFTIGTE				
		JUN. 1990	JUN. 1989	MAI. 1990	JUN. 1989	MAI. 1990	JUN. 1989	MAI. 1990	JUN. 1989	MAI. 1990	JAN./JUN. 1990	GEGENUEBER JAN./JUN. 1989	
1986 = 100	PROZENT												
432 72	TEPPICHEN	83,1	84,0	81,0	2,0	-0,2	3,1	0,2	-0,6	-1,2	0,7	0,6	0,9
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	104,1	103,1	107,8	10,1	-	9,1	0,1	13,8	-0,4	11,3	9,5	18,5
432 74	BETTWAREN	105,8	99,8	112,6	4,1	2,0	8,6	0,2	-0,1	3,7	3,2	5,9	0,5
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL., BODENBELAEGEN, BETTWAREN	96,0	92,9	102,2	4,1	0,2	4,0	-0,3	4,1	1,3	4,0	3,1	5,7
432 81	SCHUHEN	100,7	91,9	111,5	0,5	-0,1	-1,7	-0,0	2,8	-0,2	1,0	-2,2	4,5
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	93,8	85,5	103,3	-4,4	-1,1	-2,8	-0,1	-5,9	-2,1	-4,4	-3,2	-5,5
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	99,9	91,1	110,5	-0,1	-0,2	-1,8	-0,0	1,7	-0,5	0,4	-2,3	3,2
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	100,9	94,4	109,1	2,2	0,0	0,1	-0,4	4,6	0,5	1,7	-0,4	4,2
433 EINZELHANDEL MIT EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)													
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF-WAREN, GAS	95,2	88,5	113,0	-3,7	2,4	-5,1	0,6	-0,7	6,4	-3,4	-4,6	-0,8
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGE, BAUARTIKELN U. AE.	122,5	123,3	120,3	7,3	-0,7	8,0	-0,2	5,2	-2,3	8,3	8,3	8,4
433 15	HAUSPAT. U. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	94,0	89,1	103,4	-3,7	0,6	-3,4	-0,5	-4,2	2,6	-3,1	-2,5	-4,1
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFF-WAREN, ANG	107,7	105,9	112,4	1,9	0,2	2,5	-0,1	0,5	1,1	2,6	2,9	2,1
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	94,4	89,8	101,7	-1,0	-0,6	-1,3	0,1	-0,6	-1,5	2,0	0,1	4,9
433 4	MOEBELN (OH. BUERO MOEBEL)	113,9	113,4	115,5	3,5	0,3	4,0	0,5	1,9	-0,2	3,6	3,8	2,9
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	94,9	103,7	80,1	-7,6	-6,0	-7,9	-4,8	-6,9	-8,6	-3,1	-2,2	-4,9
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BILDERN (OH. ANTIQUITAET.)	107,7	97,6	124,0	-4,3	0,0	0,1	0,1	-9,4	-0,2	-0,1	0,3	-0,5
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	99,0	79,2	123,6	-5,9	-3,6	-2,7	-2,8	-8,3	-4,3	-1,7	-0,7	-2,5
433 5	ANTIQUITAET., KUNSTGEGENSTAENDEN U. AE.	101,0	93,3	112,4	-5,7	-2,9	-3,4	-2,4	-8,5	-3,6	-1,5	-0,8	-2,3
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	106,8	97,3	114,0	0,8	2,8	-8,3	0,1	7,7	4,7	-3,0	-7,8	0,3
433 7	TAPETEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	102,8	107,6	91,9	-4,4	-0,7	-2,0	-0,4	-12,0	-1,4	5,0	4,7	5,9
433 9	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
433	EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	109,8	108,3	113,7	2,1	0,2	2,6	0,1	1,0	0,3	2,7	2,9	2,3
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW													
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	99,0	95,8	110,5	1,7	0,7	0,6	0,2	5,2	2,0	1,8	0,8	5,0
434 15	OFFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	96,3	97,3	92,8	0,7	0,7	3,0	1,2	-6,9	-1,4	-0,3	1,1	-4,8
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USW	98,0	96,4	103,8	1,3	0,7	1,5	0,6	0,7	0,8	1,0	0,9	1,3
434 2	LEUCHTEN	102,5	109,6	90,7	0,4	-1,2	-3,4	-1,7	8,9	-0,1	-0,7	-3,7	6,1
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	101,5	101,2	102,9	3,0	0,4	2,1	0,5	6,6	0,3	1,4	0,3	5,7

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL								
		INS-GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS-GESAMT	DAVON		
			VOLL-BE-SCHAEFTIGTE	TEIL-ZEIT-BE-SCHAEFTIGTE		VOLLBESCHAEFTIGTE	TEILZEITBESCHAEFTIGTE	VOLL-BE-SCHAEFTIGTE	TEILZEITBESCHAEFTIGTE				
		JUN. 1990	JUN. 1989	MAI. 1990	JUN. 1990	JUN. 1989	MAI. 1990	JUN. 1989	MAI. 1990	JAN./JUN. 1990	JAN./JUN. 1989	JAN./JUN. 1990	JAN./JUN. 1989
1986 = 100	PROZENT												
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	104,1	98,3	117,2	5,7	-1,3	0,2	-0,7	18,3	-2,5	3,8	0,1	11,8
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	104,7	98,9	114,6	10,3	1,0	7,7	-0,8	14,3	3,7	3,7	6,6	-0,8
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	100,9	99,9	104,2	2,9	0,3	1,8	0,4	6,5	0,3	1,4	0,4	4,9
435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.													
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUERDART.	97,1	93,0	102,2	0,6	-0,9	1,6	-1,3	-0,2	-0,4	0,8	1,2	0,3
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	106,3	98,6	121,3	-1,7	1,4	3,0	0,8	-8,3	2,2	-3,1	2,4	-10,9
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BUERDART. USW	98,0	93,6	103,8	0,5	-0,7	1,8	-1,1	-1,0	-0,2	0,3	1,4	-0,8
435 41	BUECHERN, FACH-ZEITSCHRIFTEN	103,7	103,1	104,6	2,3	0,2	0,6	-0,4	5,0	1,2	1,6	0,6	3,3
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT-SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	106,9	100,8	113,1	1,1	0,5	2,5	-1,5	-0,1	2,3	3,2	4,4	2,2
435 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	104,3	102,7	106,7	2,0	0,3	0,9	-0,6	3,6	1,5	2,0	1,2	3,0
435 6	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, DRG. MITTELN	120,5	125,6	101,1	1,6	0,3	3,8	0,4	-7,6	0,2	3,3	4,9	-3,9
435	PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.	103,9	102,8	105,5	1,6	0,0	1,5	-0,6	1,6	0,9	1,6	1,8	1,4
436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW													
436 1	APOTHEKEN	103,9	101,2	107,5	2,4	0,1	3,0	-0,5	1,5	1,0	1,6	2,4	0,5
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	110,9	105,8	125,4	-3,1	-0,9	-5,6	-2,7	3,6	3,8	-1,9	-3,2	1,6
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGE MITTELN	113,0	110,1	120,3	6,4	1,2	4,4	-0,1	11,2	4,5	4,8	3,9	7,2
436 61	DRUGERIEN U. AE.	128,6	105,8	164,5	12,6	0,8	0,3	1,7	28,5	0,0	11,0	-1,3	27,2
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS-MITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
436 6	DRUGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	127,8	105,3	163,2	12,6	0,8	0,5	1,6	28,3	0,0	11,0	-1,1	26,8
436 8	LACKEN, FARBEN	97,0	91,6	112,2	1,5	0,8	-0,3	-	5,9	2,7	1,0	-0,4	4,2
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	108,3	102,5	116,9	4,2	0,3	2,4	-0,2	6,8	1,0	3,3	1,7	5,5
437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)													
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	125,6	120,3	137,1	0,7	-0,3	-2,3	-0,8	6,9	0,8	2,0	-1,1	8,5
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	125,6	120,3	137,1	0,7	-0,3	-2,3	-0,8	6,9	0,8	2,0	-1,1	8,5
438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN													
438 11	KRAFTWAGEN	102,4	101,8	109,7	-0,3	-0,2	-0,1	-0,2	-2,3	0,0	-0,2	-0,2	-0,0
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	87,1	84,0	101,0	-3,4	-1,3	-7,6	-1,7	16,0	0,4	-3,3	-6,9	13,0
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGEN-TEILEN U. -REIFEN	101,1	100,4	108,1	-0,6	-0,3	-0,7	-0,3	0,3	0,1	-0,5	-0,7	1,9
438 5	ZWEIRAEDERN, ZWEIRAD-TEILEN U. -REIFEN	111,8	108,7	120,5	3,8	0,0	4,1	0,4	3,2	-1,1	3,3	3,7	2,3
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUG-TEILEN U. -REIFEN	101,6	100,7	109,7	-0,4	-0,3	-0,5	-0,3	0,7	-0,1	-0,3	-0,5	2,0
439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART													
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	95,1	96,6	92,1	2,2	-1,1	2,5	-0,1	1,6	-3,3	0,7	1,2	-0,3

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAFTIGTE			VERÄNDERUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL								
		INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON		
			VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEF- TIGTE	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE				
		JUN. 1990	JUN. 1990 GEGENUEBER		JUN. 1989	MAI. 1990	JUN. 1989	MAI. 1990	JUN. 1989	MAI. 1990	JAN./JUN. 1990 GEGENUEBER	JAN./JUN. 1989	
1986 = 100	PROZENT												
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	92,4	87,7	100,7	3,5	-2,0	0,3	-3,8	8,7	1,1	2,6	2,4	2,9
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	91,3	104,1	72,1	-0,9	-1,4	0,6	0,1	-4,0	-4,5	-2,9	1,0	-10,3
439 41	FOTO- U. KINDGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	98,3	95,8	106,7	1,0	-0,6	0,1	-0,5	3,7	-1,0	1,2	0,6	3,2
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	93,7	92,4	98,8	1,1	1,3	2,9	0,4	-5,2	4,7	0,0	2,7	-9,9
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	96,9	94,8	104,6	1,0	-0,1	0,9	-0,2	1,3	0,4	0,9	1,2	-0,3
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	103,2	101,4	107,0	3,1	-0,4	1,9	0,1	5,5	-1,4	2,6	1,2	5,8
439 61	SPIELWAEREN	110,2	106,2	116,4	-0,4	-	-5,3	-0,1	7,5	0,1	3,1	-1,6	10,8
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	95,4	93,4	99,1	0,1	-0,1	-2,6	-1,3	5,1	2,0	0,2	-0,9	2,2
439 6	SPIELWAEPEN, SPORTARTIKELN	100,7	97,9	105,6	-0,1	0,0	-3,6	-0,8	6,1	1,2	1,4	-1,1	5,7
439 7	BRENNSTOFFEN	85,3	84,7	86,6	-3,6	0,5	-3,0	-1,1	-5,0	4,2	-4,7	-2,9	-8,4
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	100,4	95,4	112,8	1,5	1,7	-0,3	1,8	5,6	1,5	-0,1	-2,0	4,2
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPTN. NICHT- NAHRUNGSM.	93,5	86,6	106,6	1,4	-1,1	-1,3	-2,0	5,9	0,5	1,2	-0,7	4,3
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPTN. NAHRUNGSM.	132,7	120,4	153,7	7,7	1,5	3,7	2,2	13,6	0,5	6,3	1,5	13,6
439 8	WAREN VERSCH. ART	104,2	96,2	119,9	3,2	0,2	0,3	-0,0	8,3	0,7	2,4	-0,4	7,2
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	106,8	105,8	110,3	0,6	0,9	1,6	0,2	-2,4	3,2	-0,1	1,2	-4,3
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
439 9	SONST. WAREN, ANG	106,4	105,4	109,6	0,5	0,8	1,6	0,2	-2,5	3,0	-0,2	1,2	-4,3
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	102,2	96,4	114,2	2,5	0,1	0,3	-0,1	6,7	0,5	1,9	-0,1	5,6
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTUR/TANKSTELLEN)	104,0	98,7	113,5	2,1	0,1	0,7	-0,2	4,5	0,4	2,0	0,4	4,4

1)SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

6 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL  
NACH ERSCHEINUNGSFORMEN

ERSCHEINUNGSFORM	BESCHAEFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL								
	INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON		
		VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE		TEILZEITBE- SCHAEFTIGTE			VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE	
	JUN. 1990			JUN. 1989	MÄI. 1990	JUN. 1989	MÄI. 1990	JUN. 1989	MÄI. 1990	JAN. / JUN. 1990 GEGENUEBER JAN. / JUN. 1989		
1986 = 100			PROZENT									
AMBULANTER HANDEL	96,5	91,2	102,5	0,1	0,2	1,5	2,0	-1,2	-1,6	0,1	0,7	-0,6
VERSANDHANDEL												
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	103,1	99,1	119,6	5,5	-1,4	3,6	-0,6	12,6	-4,0	3,0	1,3	9,2
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	100,7	97,5	108,3	3,0	-0,2	6,5	-0,9	-3,9	1,4	1,6	6,3	-7,3
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	102,0	98,4	113,3	4,4	-0,9	4,8	-0,7	3,2	-1,2	2,4	3,3	-0,2
STATIONAERER EINZELHANDEL												
LADENGESCHAEFTE												
WARENHAEUSER	90,1	82,9	104,5	-0,8	-1,4	-2,5	-2,9	3,8	0,9	-0,1	-1,7	2,6
KAUFHAEUSER	90,2	85,7	101,3	0,9	4,4	-0,7	4,1	4,3	5,1	-1,4	-3,4	3,0
WAREN- U. KAUFHAEUSER ZUS.	90,2	83,6	103,8	-0,4	-0,1	-2,8	-1,2	3,9	1,7	-0,4	-2,1	2,6
SB-WARENHAEUSER	139,5	126,3	160,7	8,7	1,6	5,4	3,3	11,9	-0,6	7,8	3,5	13,6
VERBRAUCHERMAERKTE	145,7	121,1	192,2	15,1	4,2	0,2	0,4	39,9	9,2	10,5	0,9	26,5
SB-WARENH./VERBRAUCHERM. ZUS.	140,4	125,5	164,8	9,6	1,9	5,4	2,9	15,4	0,8	8,2	3,1	15,3
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	106,2	101,8	112,5	3,1	-0,1	-0,2	0,1	7,5	-0,2	2,3	-1,0	6,9
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT SONSTIGEN WAREN: 1)	117,9	116,2	122,9	4,3	0,3	5,8	-0,4	0,4	2,4	4,1	6,8	-2,9
SUPERMAERKTE	114,6	103,5	126,9	4,9	0,5	2,2	-0,1	7,9	1,1	4,9	2,1	8,1
ANDERE SB-LEBENSMITTELMAERKTE (OHNE FRISCHWAREN)	117,6	114,8	119,1	7,3	0,4	6,5	-0,2	7,7	0,7	7,1	5,6	7,9
UEBRIGE NAHRUNGS-UND GENUSS- MITTELGESCHAEFTE	95,1	92,5	107,3	-0,2	-0,3	-0,9	-0,4	0,5	-0,1	0,8	-0,4	2,2
LADENGESCHAEFTE ANDERER ART 2)	102,0	98,6	108,5	2,0	0,0	0,7	-0,2	4,3	0,3	1,6	0,3	4,1
LADENGESCHAEFTE ZUSAMMEN	103,7	98,1	113,2	2,3	0,1	0,6	-0,1	4,8	0,5	2,1	0,3	4,9
RESTLICHER STATIONAERER EINZELHANDEL	109,1	105,4	120,8	0,1	-0,1	-0,1	-0,5	0,7	1,1	0,3	0,4	0,3
STATIONAERER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	104,2	98,8	113,6	2,1	0,1	0,5	-0,2	4,6	0,5	2,0	0,3	4,6
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	104,0	96,7	113,5	2,1	0,1	0,7	-0,2	4,5	0,4	2,0	0,4	4,4

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.- 2) FACHEINZELHANDEL OHNE EINZELHANDEL MIT NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN (WIRTSCHAFTSSYSTEMATISCHE ZUORDNUNG 432 . BIS EINSCHL. 439 6).

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGROESSENKLASSEN  
 JUNI 1990 GEGENUEBER JUNI 1989

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSAETZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER 500 000	500 000 BIS UNTER 1 000 000	1 000 000 BIS UNTER 5 000 000	5 000 000 UND MEHR
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...				
	431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN				
431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), DAS	2,9	1,7	3,1	8,2
431 15	REFORMWAREN	2,6	5,9	0,1	-3,8
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	7,0	16,8	8,3	.
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNIS- SEN	17,9	10,0	21,0	X
431 43	WILD, GEFLUEGEL	0,8	17,1	5,2	X
431 44	SUESSWAREN	25,9	.	8,5	11,0
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	16,1	-5,8	.	.
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	12,0	5,5	8,5	1,4
431 47	BROT, KONдитORWAREN	5,6	0,3	12,5	.
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	2,8	-1,0	2,9	-8,8
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	1,2	8,9	-3,1	9,9
431 65	BIER, ALKOHOLFR. GETRAENKEN	-0,8	5,9	8,1	5,6
431 90	TABAKWAREN	2,2	2,7	-0,2	0,1
	432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN				
432 10	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, DAS	5,4	3,6	1,7	3,9
432 20	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	.	-13,7	4,4	2,3
432 31	OBERBEKLEIDUNG, DAS	0,2	7,4	4,8	8,7
432 33	HERREN OBERBEKLEIDUNG	52,9	9,1	11,3	9,0
432 35	DAMEN OBERBEKLEIDUNG	1,4	-1,4	0,9	2,9
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAUGL.	2,9	13,2	13,0	12,3
432 41	FULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	7,4	-5,1	10,8	11,1
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	-2,0	4,5	0,6	.
432 48	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	1,1	-6,7	-8,3	-12,9
432 60	KUERSCHNERWAREN	-8,8	25,8	-35,5	-51,0
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSSTOFF	-18,5	7,9	1,4	22,0
432 72	TEPPICHEN	1,4	-5,3	-7,1	-2,8
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	-24,2	9,9	6,1	3,9
432 74	BETTWAREN	-13,8	9,6	1,7	4,4
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	.	.	.	.
432 81	SCHUHEN	7,1	4,1	2,0	11,7
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	0,8	11,2	4,0	3,0
	433 EINZELHANDEL MIT EINR. GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)				
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, DAS	-0,2	16,1	-11,5	7,5
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	34,2	6,9	0,5	16,1

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGRÖSSENKLASSEN  
 JUNI 1990 GEGENUEBER JUNI 1989

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSATZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER 500 000	500 000 BIS UNTER 1 000 000	1 000 000 BIS UNTER 5 000 000	5 000 000 UND MEHR
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...				
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	1,1	-8,0	2,6	-7,4
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.
433 30	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	6,5	3,8	4,7	-3,8
433 40	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	-6,8	-3,7	-6,0	4,0
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	10,2	30,2	-14,1	35,0
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)	8,3	5,9	-18,4	-31,5
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	-12,6	-10,1	-1,3	.
433 60	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	21,6	1,1	10,2	-19,6
433 70	TAPETEN	.	.	.	.
433 80	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	39,6	15,0	-1,0	33,8
433 90	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.
	434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW				
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	13,9	-6,2	20,6	6,3
434 15	DEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	-0,2	-7,7	-0,9	17,5
434 20	LEUCHTEN	56,5	7,4	33,0	22,7
434 40	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	19,0	20,7	21,1	18,4
434 50	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	-0,7	51,1	9,1	0,9
434 70	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	19,2	-7,9	3,3	.
	435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.				
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROART.	-0,4	4,0	1,4	-0,6
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	-18,9	5,1	-7,8	9,9
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	-7,3	-0,7	5,3	3,6
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	1,9	-1,1	4,3	2,0
435 60	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, DRG. MITTELN	-18,0	9,2	47,6	-11,3
	436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW				
436 10	APOTHEKEN	3,8	3,4	0,4	4,6
436 40	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	-1,4	-12,1	-11,0	-10,1
436 50	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGE MITTELN	-2,7	2,6	8,8	8,4
436 61	DROGERIEN U. AE.	-0,4	-0,7	1,0	3,0
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.
436 80	LACKEN, FARBEN	-6,7	-2,4	-7,2	-0,9
	437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)				
437 50	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	5,9	-17,1	3,4	-3,3
	438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN				
438 11	KRAFTWAGEN	32,6	22,2	9,9	-1,4

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGROSSENKLASSEN  
 JUNI 1990 GEGENUEBER JUNI 1989

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSAETZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER 500 000	500 000 BIS UNTER 1 000 000	1 000 000 BIS UNTER 5 000 000	5 000 000 UND MEHR
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...				
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	10,0	-2,7	-3,2	-2,9
438 50	ZWEIRADERN, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	15,6	3,0	7,2	4,1
	438 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART				
439 10	BLUMEN, PFLANZEN	0,9	5,5	-1,2	-29,6
439 20	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEEREIEN	-5,1	-0,1	-7,4	3,9
439 30	WAFFEN, MUHNITION, JAGDGERAETEN	13,4	16,4	0,8	.
439 41	FOTO- U. KINOGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	15,6	-1,5	4,3	-2,2
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	33,3	21,0	4,7	2,5
439 50	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	4,2	-0,9	2,4	8,5
439 61	SPIELWAREN	6,7	4,1	11,4	12,0
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	2,8	-3,7	7,2	9,4
439 70	BRENNSTOFFEN	49,4	51,2	58,4	38,8
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	-8,2	0,1	2,6	5,5
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPT- NICHT- NAHRUNGSM.	-1,3	17,7	1,7	6,6
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPT- NAHRUNGSM.	-5,1	-1,7	13,1	8,2
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	10,3	0,9	2,3	10,2
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

